

Luger Geiersteine-Tour

Vom [Deutschen Wanderinstitut](#) als "Premiumweg" zertifiziert



Die Formenvielfalt der bis zu sechzig Meter hohen Buntsandsteinfelsen macht den südlichen Pfälzerwald zu einem einzigartigen Naturerlebnis. Schon aus den Tallagen heraus wird der Blick gefesselt von frei stehenden Türmen, mächtigen aus den Bergkämmen hervorspringen Felsrampen und majestätisch auf Kegelbergen thronenden Felsenschiffen. Dazu gesellen sich unzählige in den Wäldern versteckte Felsgestalten: teilweise kilometerlange an die Bergflanken geschmiegte Hangfelsen, bizarre Tischfelsen oder skurrile Felsenknubbel. Die Geiersteine-Tour schenkt uns auf einer kurzen Runde über den Heischberg einen tiefen Einblick in diese pfälzischen Buntsandsteinwunder.

Drei höchst unterschiedliche Felsen bilden die Eckpunkte dieses kurzen, aber erlebnisreichen Premiumweges: Der Runder Hut, der Luger Geierstein und der Hornstein. An der ersten Weggabelung im Wald gehen wir geradeaus weiter und kommen so durch Kastanienwald (auf dem [Pälzer Keschdeweg](#)) an den Fuß des Hornsteins. Diesen hoch aufragenden Felsturm werden wir auf dem Rückweg - von oben kommend - noch einmal passieren.



Jetzt steigen wir linkshaltend auf einem breiten Weg zum **Runden Hut** hinauf. Dieser kuriose Felsenchampignon liegt etwas abseits der Hauptroute hinter einer Ruhebänk mit einzigartigem Trifelsblick. Kraxler kommen direkt zum Felsen, Vorsichtige nehmen einen kurzen Pfad, der nahe an der Bank nach Westen abzweigt. Auf einem Kammpfad wandern wir dann über den **Heischberg** (412 m) zum **Luger Geierstein**, einer wuchtigen

Felsrampe mit luftigem, ungesichertem Aussichtsplateau. Über den **Heischberg-Westkamm** führt die Route nun zum **Hornstein**. Der Hauptfels ist nicht zu besteigen, kurz vorher allerdings gibt es einen Aussichtspunkt. Linksherum stolpern wir dann auf einem Kastanienwaldpfad nach Luger hinunter.

Tipp: Vom Geierstein führt südwärts ein schmaler Pfad hart am Felsen entlang zum Felsfuß und zwei Felstürmen, wo man häufig Kletterern zuschauen kann.

Ort: [Luger](#) (215 m)

Anreise mit dem PKW: Von der Bundesstraße 10 zwischen Landau und Pirmasens über Wilgartswiesen und Spirkelbach

Start: Kirche in der Ortsmitte

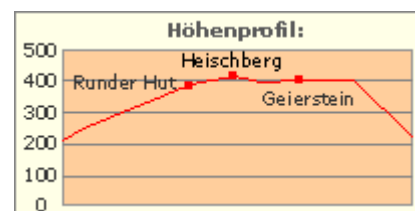
Länge: 5,5 km

Anstieg: 250 Höhenmeter

Route: Keschdeweg (Teilstück) - Wegkreuz am Hornstein - Runder Hut - Heischberg-Kammpfad - Luger Geierstein - Kammpfad - Aussichtsfelsen am Hornstein - Hornstein - Wegkreuz am Hornstein - Kastanienwald-Pfad



Zoom



Karte: "Hauenstein & Trifelsland", Pietruska-Verlag (ISBN 978-3-934895-88-1)

Einkehr am Wege: Keine

Felsbesteigungen: Runder Hut, Luger Geierstein

Regionale Tourist-Infos: [Tourismusregion Hauenstein Südwestpfalz](#)

Besuchenswert in der Nähe: [Schuhmuseum](#) und Schuh Outlet Center, Hauenstein